

# Fünf Silber-Cluster in der Oberpfalz

Mit vier Clustern in den Technologie- und Gründerzentren der Stadt Regensburg und einem in Cham dokumentiert die Region Oberpfalz eindrucksvoll die hohe Innovationsfreude vor Ort.

Die Region spielt europaweit ganz vorne mit: Alle fünf Cluster, die BioRegio Regensburg im BioPark und die TechBase mit dem IT-Logistik-Cluster, dem

Sensorik-Cluster und dem IT-Security-Cluster wurden wie auch der Mechatronik-Cluster in Cham mit der Silber-Plakette der European Cluster Excellence Initiative (ESCA) ausgezeichnet.

Bereits im Jahre 2013 wurde als erster der Cluster BioRegio Regensburg mit Silber zertifiziert. Der BioPark Regensburg ist eine Clustermanagementgesellschaft und betreibt auf dem Gelände der Universität Regensburg ein Technologie- und Gründerzentrum. Die Redaktion sprach mit Dr. Thomas Diefentahl, Geschäftsführer des BioPark über die Anfänge und Ausblicke.

Wie kommt es zu der Bündelung von fünf Clustern in der Oberpfalz?

Das ist eine Auszeichnung der kommunalen Cluster-Politik, denn mit dem Silber-Qualitätslevel haben wir gezeigt, dass die Stadt aufs richtige Pferd gesetzt hat. Denn alle haben eine Gemeinsamkeit: Sie wurden von den kommunalen Wirtschaftsförderungen angeschoben. Die Städte Regensburg und Cham waren die ursprünglichen Treiber und es ist eine Erfolgsgeschichte geworden. Es gibt in Bayern viele Cluster. Allein neun in München, fünf in Nürnberg und fünf in der Oberpfalz. Wenn man das auf die Einwohnerzahl runterbricht, müssen wir uns hier in Regensburg und der Oberpfalz nicht verstecken. Die Stadt Regensburg hat schon früh auf technologieorientierte Cluster gesetzt, zum einen auf die LifeSciences,

aber auch auf IT mit IT-Sicherheit und IT-Logistik und der Sensorik. Später kamen die Elektromobilität und die Kreativwirtschaft hinzu. Aktuell starten wir im BioPark mit der Gesundheitswirtschaft: Daraus kann in einigen Jahren auch ein eigener Cluster werden.

Was bringen Cluster dem Unternehmer? Sollen sie ihnen den Weg in neue Geschäftsbereiche ebnen?

Nein, das ist zu kurz gegriffen. Zunächst einmal sind Cluster der Dreh- und Angelpunkt, an dem die Personen und die Informationen zusammenkommen. Das Ziel eines Clusters ist Vernetzung und Innovation. Ein Beispiel: Wenn die Bundesregierung oder die bayerische Staatsregierung ein neues Forschungsprojekt oder einen nationalen Kongress lanciert, dann muss in dem jeweiligen Unternehmen schon jemand sitzen, der diese Programme ständig beobachten kann. Sonst bekommt das Unternehmen vielleicht gar nicht mit. Hier kommt unser Lotsendienst ins Spiel, indem wir mit Informationen handeln und diese gezielt verteilen. Wir bedienen ein Netzwerk, zum dem die Universitäten, große und kleine Firmen bis hin zu den Gründern gehören. Wichtig ist, dass sich die Leute auf Events und Workshops treffen, um dort miteinander reden zu können. Dieses Networking bringt allen einen Informationsvor-

sprung. Wichtig ist auch unsere Beratung im Cluster, beispielsweise unser Angebot, für unsere Mitglieder Förderanträge zu schreiben. Im Zuge unseres Wirtschaftsförderungsgedanken ist dies kostenlos. Bei Förderanträgen ist das Silberlabel natürlich sehr nützlich, da die Entscheider um die Qualität wissen.

Was bedeutet die Silberplakette der European Cluster excellence Initiative (ESCA)?

Es gibt auf nationaler Ebene die Initiative „Go cluster“. Diese Exzellenzinitiative des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie definiert Aufnahmekriterien für Cluster, die damit einen Mindestanforderungskatalog erfüllen müssen. Die European Cluster Excellence Initiative (ESCA) prüft in regelmäßigen Audits auch vor Ort, ob diese Qualitätskriterien erfüllt sind. Die Zertifizierung gilt für zwei Jahre und muss dann wieder erneuert werden. Zuerst erhält man das Bronze Label. Wenn man dann nachweist, dass man den Cluster weiterentwickelt sowie mehr Arbeitsplätze geschaffen, den Cluster vergrößert und die Finanzierung verbessert hat, kann man sich für das Silber Label bewerben. Die Anforderungen an das Siegel der EU, für die 30 Indikatoren erfüllt werden müssen, sind in jedem Land der EU gleich. Ziel ist es, die Cluster europaweit zu ni-



Dr. Thomas Diefentahl, Geschäftsführer des BioPark

vellieren. Wenn man also ein europäisches Projekt hat, weiß man über das Siegel um die Qualität der entsprechenden Cluster aus Spanien oder Italien. Man kann das vielleicht mit der TÜV Plakette vergleichen. Wie beim TÜV muss man alle zwei Jahre wieder nachweisen, dass die Qualität noch besteht. Der gesamte Evaluierungsprozess wird von der EU finanziert. Die einzelnen Länder haben jeweils ihren eigenen Träger zur Umsetzung, in Deutschland ist das der VDI Innovation und Technik GmbH aus Berlin.

Wie kommen neue Mitglieder in die Cluster?

Wir identifizieren die Leute und gehen auf sie zu. Das muss nicht immer eine Neugründung sein, das kann auch ein gewandelter Geschäftsbereich in einer bestehenden Firma sein oder ein neu berufener Professor. Auch laden wir neue Partner zu themenspezifischen Workshops in den BioPark ein.

Das Interview führte Rico Schubert



Der BioPark Regensburg, der seit 1999 auch Zentrale des Biotech-Clusters ist, betreibt auf dem Gelände der Universität Regensburg ein Technologie- und Gründerzentrum. Fotos: BioPark Regensburg GmbH

**EXCELLENCE:**  
DIE OBERPFALZ ÜBERZEUGT EUROPAAWEIT

Die European Cluster Excellence Initiative (ESCA) zertifiziert europaweit Clusterorganisationen. Fünf Cluster in der Oberpfalz wurden mit Silber ausgezeichnet. Vier Cluster sind in den Technologie- und Gründerzentren der Stadt Regensburg BioPark und TechBase zuhause und dokumentieren damit eindrucksvoll die hohe Innovationskraft des Standortes. Excellente Qualität für innovative Produkte.

Eine Initiative der BioPark Regensburg GmbH

**SILVER Cluster Management Excellence**  
DEDICATED TO CLUSTER EXCELLENCE

**CAMPUS CHAM**  
mechatronik  
Kompetenz-Netzwerk in Ostbayern  
www.mc-netz.de

**BIOREGIO REGENSBURG**  
BIO PARK  
REGENSBURG GMBH  
www.biopark-regensburg.de

**TECHBASE REGENSBURG**  
ITLOG  
Bayerisches IT Logistikcluster  
www.it-logistik-bayern.de

Strategische Partnerschaft **Sensorik**  
www.sensorik-bayern.de

**ITSECURITY**  
Bayerisches IT-Sicherheitscluster  
www.it-sicherheit-bayern.de